

Hessische Energiespar-Aktion
Rheinstraße 65

64295 Darmstadt
www.energiesparaktion.de



Pressemitteilung 07/2014

Frankfurt/Main, 10. Februar 2014

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ informiert: „Wärmedämmung – es geht nicht ohne!“

Im Februar 2013 war es in der unbeheizten Burgruine Hanstein in Thüringen eiskalt. Nicht nur die Innenluft der Räume, auch die Außenwände waren auf ihrer Raumseite so kühl wie die Außenluft. Ganz anders im sehr gut gedämmten Institut Wohnen und Umwelt in Darmstadt. Dort waren die Außenwände auf ihrer Innenseite zum Raum erstaunliche 19 °C warm, das Büro jedoch ebenfalls unbeheizt. Die 30 cm Wärmedämmung auf den Wänden des Instituts bewahren zusammen mit der Dämmung des Daches und der Kellerdecke, sowie der Dreischeibenverglasung die Wärme im Raum. Die Büros halten sich so die meiste Zeit mit der Sonneneinstrahlung durch die Fenster, der Abwärme der Personen, der Computer und der Beleuchtung von allein warm.

Diesen Behaglichkeitseffekt kennen die Bewohner von Energiesparhäusern. Die Räume kühlen nicht aus, obwohl nachts die Heizung abgestellt ist, man beginnt sehr viel später im Jahr mit der Beheizung und braucht viel weniger Heizenergie, als ungedämmte Häuser.

„Es geht in unseren Breiten nicht ohne Wärmedämmung“, sagt Werner Eicke-Hennig, der Leiter der Hessischen Energiespar-Aktion dazu, „weil die Sonne sich rar macht, haben wir über 9 Monate des Jahres so tiefe Außentemperaturen, dass unsere Häuser auskühlen. Das Mittel dagegen sind Dämmstoffe, die den Wärmeabfluss aus dem Haus reduzieren.“ Jede Thermografie zeigt diese Wärmeverluste in ihrem Farbbild an. Die Außenbauteile eines Einfamilienhauses stellen rund 400-500 m² Abkühlfläche dar: Innen 20 °Celsius, außen wechselnde Wintertemperaturen zwischen 12 und minus 25 °Celsius.

„An diesen Abkühlflächen müssen wir etwas tun, sonst bleibt der Heizenergieverbrauch unserer Häuser immer hoch“, so Eicke-Hennig weiter. Auch wenn modernste Heiztechnik eingesetzt wird: Ohne Dämmung muss die Technik soviel Wärme ins Haus liefern, wie durch die Außenbauteile und die Lüftung wieder verloren gehen. Diese Zusammenhänge haben dafür gesorgt, dass die Hessische Energiespar-Aktion die Handlungsmöglichkeiten am Haus in „sechs Schritten zum Energiesparhaus“ zusammenfassen konnte. Die folgenden sechs Energiesparmaßnahmen sind erprobt und in der Praxis erfolgreich:

- Dämmung der Außenwand: 12 cm Dämmstoff außen oder 8 cm Dämmstoff innen. Wenn vorhanden, kann auch die Luftschicht von Hohlmauerwerk gedämmt werden (6-8 cm).
- Dämmung des Daches mit 20 cm Dämmstoff, z.B. zwischen, unter oder auf den Sparren
- Neue Verglasung als Zweischeiben-Wärmeschutz-Isolierverglasung
- Kellerdeckendämmung mit 8 cm Dämmstoff
- Mindestens ein Gas- oder Öl-Brennwertkessel für den Heizungskeller (Alternativ prüfen: Pelletheizung, Mini-BHKW bei größerem Wärmebedarf)
- Wahlweise: Solaranlage für die Brauchwasseranlage

Vier der sechs Schritte sind Dämm-Maßnahmen. Sie begrenzen die Wärmeverluste des Hauses und können den Heizenergieverbrauch bereits um 60 % reduzieren, wenn sie in der genannten Qualität ausgeführt werden. Mit noch höheren Dämmdicken und Dreifachverglasung kommt man dahin, wo die Angestellten des Darmstädter Instituts Wohnen und Umwelt bereits heute sind. Sie können über weite Strecken des Winters in Ihrem „Passivbürohaus“ auf aktive Beheizung völlig verzichten und haben es trotzdem behaglich.

Die Wärmedämmung hat dabei eine Schlüsselfunktion. Ohne einen Abschied von unseren heute noch überhöhten Heizenergieverbräuchen geht es nicht, unsere Häuser müssen sparsamer werden. Deshalb sagt die „Hessische Energiespar-Aktion“: „Wärmedämmung – es geht nicht ohne“.

Wer wissen will, wie viel er durch Dämmung und neue Heiztechnik konkret an seinem Haus einsparen kann, für den ist der „Energiepass Hessen“ richtig. Er wird für 37,50 EURO von hessischen Energieberatern berechnet. Unter www.energiesparaktion.de ist der Fragebogen zur Datenerhebung herunterladbar oder unter Tel: 06151-290456 bestellbar. Hier finden Sie auch Informationen zu den Kooperationspartnern, die 14 Energiesparinformationen mit detaillierten Hinweisen zu den wichtigsten Energiespartechniken, viele weitere Fachbeiträge, unsere aktuellen Pressemitteilungen oder die Energieberaterliste.

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung.